

Informationsblatt nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Stadt Lübbecke im Zuge der Ausstellung einer Anliegerbescheinigung

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Lübbecke von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Stadt Lübbecke Dezernat 2 - Kommunalabgaben vertreten durch den Bürgermeister Kreishausstraße 2 - 4 32312 Lübbecke Telefon: 05741 276-0 Fax: 05741 276-111 E-Mail: info@luebbecke.de
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Lübbecke persönlich Kreishausstraße 2 - 4 32312 Lübbecke E-Mail: datenschutz@luebbecke.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Stadt Lübbecke verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Ausstellung einer Anliegerbescheinigung.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung). Des Weiteren beziehen wir uns auf folgende/s Spezialgesetz/e: <ul style="list-style-type: none"> • Baugesetzbuch (BauGB) • Kommunalabgabengesetz für das Land NRW (KAG) sowie der • Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Lübbecke in der aktuell gültigen Fassung • Entwässerungssatzung der Stadt Lübbecke in der aktuell gültigen Fassung.
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Es erhalten nur die verwaltungsinternen Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese für die Ausstellung der o.g. Bescheinigung benötigen.
Übermittlung an ein Drittland/ internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherungsdauer bzw. -kriterien:	Ihre persönlichen Angaben verarbeiten und speichern wir unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und solange dies für die Aufgaben (Feststellung des Erschließungszustandes eines Grundstückes) erforderlich ist.
Betroffenenrechte:	Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21) Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.